

Automaten, Sprachen und Komplexität – Übung 2

Abgabe: bis Montag, der 25. Oktober 2021, um 15:00 Uhr am Fachgebiet oder vor der Übung.

**Geben Sie bitte Ihre Matrikelnummer und Übungsgruppe an.
Heften Sie zudem alle Ihre Lösungsblätter geeignet zusammen.**

Bonusaufgaben

Aufgabe 1*

3+3 Punkte

- (a) Sei $\Sigma = \{a, b, c\}$. Konstruieren Sie die folgenden Sprachen aus den Sprachen $\{a\}$, $\{b\}$, $\{c\}$ und Σ mithilfe der Operationen \cap , \cup , \setminus , \cdot und $*$.
- (i) $L_i = \{w \in \Sigma^* \mid \text{nach jedem Auftreten von } a \text{ in } w \text{ folgt irgendwann ein } b\}$
Hinweis: Es gilt $babab, caab, bbb \in L_i$, aber $ba, accc \notin L_i$.
- (ii) $L_{ii} = \{w \in \Sigma^* \mid |w|_a \bmod 2 = 0 \text{ und } |w|_b \bmod 3 = 0\}$
- (iii) $L_{iii} = \{w \in \Sigma^* \mid abc \text{ ist kein Infix von } w\}$
- (b) Geben Sie für die folgenden Sprachen über $\Sigma = \{a, b\}$ möglichst einfache Beschreibungen analog zu Aufgabenteil (a) an.
- (i) $K_i = \Sigma^* \setminus (\Sigma^* \{b\} \Sigma^*)$
- (ii) $K_{ii} = (\{a\}^+ \cup \{b\}^+)^+$
- (iii) $K_{iii} = (\Sigma^* \setminus (\Sigma^* \{aa, bb\} \Sigma^*)) \cap \{a\} \Sigma^* \{b\}$

Aufgabe 2*

3 Punkte

Sei $\Sigma = \{0, 1\}$. Für $n \in \mathbb{N}$ sei $\Sigma^{\leq n} = \bigcup_{i \leq n} \Sigma^i$ die Menge der Wörter in Σ^* deren Länge höchstens n ist. Zeigen Sie per vollständiger Induktion über $n \in \mathbb{N}$, dass $|\Sigma^{\leq n}| = 2^{n+1} - 1$.

Aufgabe 3*

2+2+2 Punkte

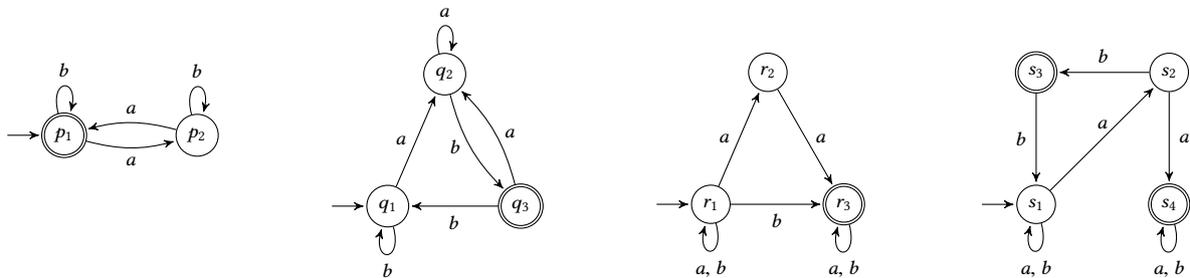
Im Folgenden sei $\Sigma = \{a, b\}$.

- (a) Sei $L \subseteq \Sigma^*$ eine Sprache. Zeigen oder widerlegen Sie, dass $L^* = (L^2)^*$ gilt.
Zeigen oder widerlegen Sie, dass $L^* = (L^*)^2$ gilt.
- (b) Geben Sie eine Folge von Sprachen $(K_n)_{n \in \mathbb{N}}$ so an, dass $K_n \subseteq \Sigma^*$ genau n Wörter besitzt und $(K_n)^2$ möglichst *wenige* Wörter enthält für alle $n \in \mathbb{N}$. Begründen Sie Ihre Antwort.
- (c) Geben Sie eine Folge von Sprachen $(L_n)_{n \in \mathbb{N}}$ so an, dass $L_n \subseteq \Sigma^*$ genau n Wörter besitzt und $(L_n)^2$ möglichst *viele* Wörter enthält für alle $n \in \mathbb{N}$. Begründen Sie Ihre Antwort.

Präsenzaufgaben

Aufgabe 4

Es sind die DFAs M_1 und M_2 und die NFAs M_3 und M_4 (von links nach rechts) gegeben.



Bearbeiten Sie die folgenden Teilaufgaben für alle $i \in \{1, 2, 3, 4\}$.

- Geben Sie jeweils ein Wort an, das von M_i akzeptiert wird und eins, das von M_i nicht akzeptiert wird.
- Geben Sie analog zu Aufgabe 5 eine kurze aber präzise Beschreibung der Sprache $L(M_i)$ an.

Aufgabe 5

Betrachten Sie die nachfolgenden Sprachen über dem Alphabet $\Sigma = \{a, b\}$.

$$K_1 = \{w \in \Sigma^* \mid w \text{ enthält die Zeichenfolge } baba\}$$

$$K_2 = \Sigma^* \setminus \{aa, ab, aab\}$$

Geben Sie für alle $i \in \{1, 2\}$ jeweils einen DFA M_i mit $L(M_i) = K_i$ grafisch an. Wählen Sie jeweils ein Wort aus K_i und eins aus $\Sigma^* \setminus K_i$ aus und überprüfen Sie, ob M_i auf diesen korrekt arbeitet.

Geben Sie außerdem für $n \in \mathbb{N}$, $n \geq 1$ einen möglichst kleinen NFA an, der die folgende Sprache akzeptiert:

$$L_n = \{a^m \mid m \text{ ist durch eine der ersten } n \text{ Primzahlen teilbar}\}.$$

Hinweis: Ein DFA, der L_n akzeptiert braucht mindestens $n!$ Zustände.

Aufgabe 6

Konstruieren Sie mit der Potenzmengenkonstruktion einen DFA, der die gleiche Sprache akzeptiert, wie M_3 aus Aufgabe 4.